

Datenschutz-Info für Teilnehmer an Veranstaltungen des HMUKLV

Wenn wir personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeiten halten wir uns hierbei selbstverständlich an die Grundsätze des Datenschutzes. **Verantwortliche Stelle** für die Verarbeitung ist:

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV),
Referat IV 5 (NAH), Friedenstraße 26, 35578 Wetzlar, Tel: 06441 92480-0.

Datenschutzbeauftragter: Herr Markus Müller, Datenschutzbeauftragter des Hessischen
Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz Mainzer Straße 80,
65189 Wiesbaden, datenschutz@umwelt.hessen.de

Ihre Daten bei Anmeldung / Teilnahme an einer Veranstaltung

Wenn Sie sich an einer unserer Veranstaltungen anmelden, geben Sie uns mit Ihrer Anmeldung **folgende Daten**, die wir bei uns speichern: Name, Institution, Adresse, Telefonnummer, E-Mailadresse und Faxnummer.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen

- der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO),
- dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und
- dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG):

Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich zu dem **Zweck**, um Ihre Teilnahme inkl. Nachbereitung (z.B. Versand von Teilnahmebestätigungen) an unserer Veranstaltung zu organisieren.

Die Daten werden **nur so lange gespeichert**, bis die Veranstaltung vollständig abgewickelt ist.

Die Erfassung der Daten ist zur Bearbeitung Ihrer Anmeldung notwendig. Sie können daher nur dann der Verarbeitung Ihrer Daten **widersprechen**, wenn Sie Ihre Anmeldung stornieren. In diesem Falle können Ihre Daten nur dann sofort gelöscht werden, wenn eine Stornierung möglich ist.

Ihre Daten bei Einwilligung zur weiteren Speicherung

Gerne senden wir Ihnen auch nach dem Seminar Informationen, Programme oder Einladungen zu. Das betrifft die Bildungsveranstaltungen der NAH sowie ggf. von Organisationen im Geschäftsbereich des HMUKLV oder von den Mitgliedsorganisationen des NZH-Vereins. **Wenn Sie dies wünschen**, dann speichern wir Ihre Daten unbefristet. Wir speichern in diesem Fall **folgende Daten**: Name, Institution, Adresse, Telefonnummer, E-Mailadresse und Faxnummer, an welchen Veranstaltungen Sie bei uns teilgenommen haben sowie ggf. welche Art von Informationen Sie sich von uns wünschen.

Rechtsgrundlage hierfür ist Ihre Einwilligung gem. Art.6 Abs. 1 a) DSGVO.

Der **Zweck** der Speicherung ist dann ausschließlich, Ihnen Informationen zukommen lassen zu können. Ihre Einwilligung können Sie **jederzeit widerrufen** (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Ein Widerruf ist zu richten an **info@na-hessen.de** oder an die oben angegebene Postanschrift. Alle personenbezogenen Daten, die aufgrund Ihrer Einwilligung gespeichert sind, werden dann sofort gelöscht. Ihre Daten werden auch gelöscht, wenn eine Zusendung von Informationen von unserer Seite aus nicht mehr stattfindet. Der Widerruf einer Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Weitergabe Ihrer Daten

Innerhalb des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz erhalten diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Bearbeitung Ihrer Anmeldung benötigen. Zudem erhalten innerhalb der Naturschutz-Akademie Hessen diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Bearbeitung Ihrer Anmeldung benötigen. Dabei handelt es sich auch um Mitarbeiter des Naturschutz-Zentrums Hessen – Akademie für Natur- und Umweltschutz e.V., Friedenstraße 26, 35578 Wetzlar, Tel.: 06441/92480-0, E-Mail: info@na-hessen.de (Gemeinsam Verantwortliche gem. Art. 26 DSGVO). Eine darüber hinausgehende Weiterleitung findet nicht statt.

Ihre Datenschutz-Rechte

Wenn wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten, stehen Ihnen Rechte zu:

Sie können gemäß Art. 15 DSGVO eine Bestätigung darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten, welche Daten das sind und zu welchem Zweck wir sie vorhalten (**Auskunftsrecht**). Ebenso haben Sie das Recht zu erfahren, auf welcher Rechtsgrundlage die Daten verarbeitet werden, wie lange sie gespeichert werden, ob Ihre Daten an andere Empfänger übermittelt wurden und woher wir Ihre Daten haben.

Sie haben nach Art. 16 DSGVO ein Recht auf **Berichtigung** und/oder Vervollständigung, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind.

Sie können nach Art. 17 DSGVO die **Löschung** Ihrer Daten verlangen, wenn der Zweck zu dem Sie erhoben wurden nicht mehr besteht oder Sie Ihre Einwilligung widerrufen soweit diese die Rechtsgrundlage für die Speicherung ist. Sie können gem. DSGVO Art. 21 Abs. 1 oder 2 **Widerspruch** gegen die Speicherung einlegen. Sie können anstelle der Löschung auch auf eine Sperrung (**Einschränkung der Verarbeitung**, Art. 18 DSGVO) bestehen, wenn Sie z.B. die Rechtmäßigkeit oder die Richtigkeit der Daten noch klären lassen wollen oder Sie oder wir die Daten zum Geltendmachung von Rechtsansprüchen noch benötigen.

Wenn Sie Ihr Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung geltend machen, teilen wir dies nach Art. 19 DSGVO (**Mitteilungspflicht**) auch allen anderen Empfängern mit, denen Ihre Daten übermittelt wurden.

Sofern die Verarbeitung nicht aufgrund der Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse gem. Artikel 6 Abs. 1 e) erfolgt, besteht das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 52 und 53 HDSIG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 55 HDSIG), d.h. beim Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden, Referat Kommunen, Tel: 0611 / 1408-0.